

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 34 (1944)
Heft: 36

Rubrik: Chronik der Berner Woche

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das 10. Lueg-Schiessen

Am vergangenen Sonntag führte der Zentralschweizerische Kavallerieverein auf der Lueg bei Affoltern das 10. Lueg-Schiessen mit einer Rekordbeteiligung von 620 Schützen durch. Geschossen wurde von der Höhe südlich Hinter-Dreienberg in nördlicher Richtung gegen den Hang der Laubhausweid, wo die Schiessanlagen kürzlich erweitert und ausgebaut wurden. Die erzielten Resultate waren sehr befriedigend und die von Major Hans Baumann, Thun, aufgestellte Organisation klappte ausgezeichnet. Zu Lueg-Meistern 1944 wurden ernannt: Wm. Werner Brunner, Frieswil, mit 120 P., Gewinner des Wanderpreises der bernischen Militärdirektion, Drag. Werner Etter, Ortschawanen, 118 P., und Wm. W. Schürch, Alchenstorf, 116 Punkte.



Die Gedenkeier beim Denkmal auf der Lueg anlässlich des Lueg-Schiessens
(Photos Müller, Burgdorf)

Rechts: Die Übergabe der Standarten am Lueg-Schiessen

Eine Anzahl prominenter Persönlichkeiten und die Bevölkerung von nah und fern bekundeten durch ihre Anwesenheit ihre Sympathie für die sinnreiche Gedächtnisfeier.



CHRONIK DER BERNER WOCHE

BERNER LAND

- 20. August. In Urtenen findet das Sängertreffen des Amstssängerverbandes Frau-brunnen bei reger Beteiligung statt.
- 21. August. Der im Erstellen begriffene Skilift, der von der Station Schönried bei Gstaad hinauf nach Hornfluh gebaut wird, soll mit 2021 Meter Länge und 15 Minuten Fahrzeit und einem Gewinn von 538 Meter Höhe die längste und schnellste Anlage Europas werden.
- Bei Delsberg sind beim kleinen Brunnen «Sous-Chevenette» nach langer Zeit wieder einmal Wildschweine erschienen und haben erheblichen Schaden angerichtet. Gewöhnlich kommen diese Tiere bloss im Winter vom Elsass her.
- Bei Lohn verunglückt der 55jährige Werkführer Enril Soeber, indem er mit dem Fahrrad an eine Bachböschung fuhr.
- In Krauchthal brennt die Schreinerei und Sägerei der Frau Witwe Marie Zwygart-Vögeli nieder.
- Die Pferdezuchtgenossenschaft Burgdorf begeht ihr 50jähriges Jubiläum, und ist somit die älteste schweizerische Pferdezuchtgenossenschaft.
- Beim Baden im Nidau-Büren-Kanal ertrinkt der 25jährige Alfred Rawyler aus Brügg.
- 22. August. Die Eiersammlung zugunsten des Bezirksspitals Thun hat nur ganz wenig Eier ergeben. Dafür sind 4708 Fr., 768 Fr. mehr als im Vorjahr, eingegangen.
- Der Inspektor der kantonalen Gemeindedirektion erstattet ein Gutachten über den Zusammenschluss der drei Gemeinden Aussenbirrmoos, Innerbirrmoos und Otterbach im Amt Konolfingen.
- Von den zwölf Sommerlagern für junge Auslandschweizer befinden sich welche im engeren Berner Oberland, in Meiringen, wo Mädchen untergebracht sind; Brienz, das zwei Burschengruppen be-

herbergt; Grindelwald, mit je zwei Mädchengruppen in Schwendi und Bodenwald, sowie in Wengen, wo Burschen in einer Jugendherberge kampieren.

- 23. August. Interlaken meldet Schattentemperaturen von 35 Grad nachmittags 3 Uhr.
- In Gerzensee geht das alte Bauernhaus «Rüttimatt» in Flammen auf. Zwei Kinder verursachten das Unglück durch Verbrennen eines Wespennestes auf der Laube.
- † in Interlaken alt Regierungsstatthalter Kaspar Balmer im Alter von 76 Jahren.
- In Rüti bei Büren lassen sich 5 Störche auf dem Dach eines Bauernhauses nieder.
- 24. August. Als Reinertrag der Totentanzspiele im Schlosshof Interlaken werden der Kinderhilfe des Roten Kreuzes 129 Franken zugewendet.
- Beim Wildheuen am Ochsen verunglückt der in Belp wohnsitzberechtigte Hirte Gottlieb Winzenried tödlich. Der Verunglückte ist der Schafhirte im Film «Der Glückshogger».
- Ein schweres Unwetter geht über das Simmental nieder und verwandelt in kurzer Zeit die Simme und ihre Nebenbäche zu reissenden Strömen. Infolge der Gewitterschäden muss das Diemtigtal gesperrt werden. Der Schaden ist sehr gross.
- Im oberen Emmental geht ein heftiges Gewitter nieder, das die Emme außerordentlich anwachsen lässt. In einer Höhe von nahezu zwei Metern werden grosse Mengen Holz vorgesoben.
- † Pfarrer Walter Häggerli in Heimiswil, langjähriger Präsident der kant. Oekonomischen und gemeinnützigen Gesellschaft, im Alter von 64 Jahren.
- 25. August. Die Flurgenossenschaft Toffen-Belp beabsichtigt, in der Gemeinde Belp ein Areal von nahezu 33 Hektaren zu drainieren.

25. August. Bei den Fundamentierungsarbeiten für einen Neubau unterhalb des früheren Schlosses Chartreuse bei Thun kommen Grundmauern der alten 1901 abgebrochenen Karthause zum Vorschein.

26. August. Im Breitenacker auf dem Belpberg brennt das Bauernhaus des Karl Messerli vollständig nieder.

Bei einem Schulausflug einer Primarschule von Thun stürzt ein zehnjähriges Mädchen gegen den Brienzsee ab. Auf dem Transport ins Spital erliegt es seinen Verletzungen.

In Kräyligen bei Muri wird ein Bauernhaus, das von der Pächterfamilie Neuenchwander bewohnt war, ein Raub der Flammen.

28. August. In Schwarzenburg wird ein Frauen- und Müttertag abgehalten, zu dem Einladungen in den Bezirken Bern-Stadt und -Land, Mittelland und Schwarzenburg ergingen. Weitere Tage solcher von den Pfarrfrauen einberufenen Versammlungen finden in Kirchberg, Gwatt und Langenthal zu einem späteren Zeitpunkt statt.

STADT BERN

- 19. August. Der Berner Stadtrat nimmt teilweise unter Stichentscheid des Präsidenten und unter Ablehnung des einen Projektes von seiten der Sozialdemokraten sechs Wohnungsbauprojekte, die 198 Wohnungen umfassen, an.
- 20. August. Das Sommerfest an der Matte ergab grössere Einnahmen als letztes Jahr. Der Schülerspeisung können 700 Franken, der Kinderbescherung Matte 1000 Fr. überwiesen werden.
- Ausserhalb der Badeanstalt ertrinkt ein des Schwimmens unkundiger junger Mann, der in die offene Aare gestiegen war.
- 22. August. Die Arbeiten zur Elektrifizierung des Münstergeläutes werden in Angriff genommen.
- Eine wahre Hundstagshitze mit einer Schattentemperatur von 40 Grad besteht seit einiger Zeit.
- Bern erhält neue Strassennamen: Grossackerstrasse und Zypressenstrasse.